

Eppan, am 23.01.2023

Eltern-✉ 3/22-23 – GS St. Michael

Sehr geehrte Eltern!

Das erste Semester des Schuljahres neigt sich dem Ende zu und die Zeugnisvergabe im 1. Halbjahr (Mitteilung) wird mit Spannung erwartet.

Am Freitag, 3. Februar 2023 erhalten die Schüler*innen die Mitteilung zur Bewertung des 1. Halbjahres in beschreibender Form.

In diesem Elternbrief möchten wir Ihnen noch einmal einige wichtige Informationen zur neuen Form der Bewertung mitgeben, um Ihnen eine gute Lesbarkeit und eine klare Handhabe mit dieser neuen Rückmeldungsform zu ermöglichen. Mit der beschreibenden Form der Bewertung wurde ein Paradigmenwechsel vollzogen. Die Schüler*innen und Eltern erhalten nun in den einzelnen Fachbereichen ein konkretes Feedback zu angestrebten, bedeutsamen Kompetenzen. Die beschreibende Form der Bewertung bietet daher eine gute Orientierung und Hilfestellung, um die nächsten Schritte der eigenen Lernentwicklung anzugehen bzw. auf erreichte Lernziele zurückzublicken.

Die närrische Faschingszeit steht ebenso vor der Tür und wir möchten nun wieder zu unserer traditionellen Form des Feierns zurückkehren. In diesem Elternbrief erfahren Sie die wichtigsten Informationen dazu.

Mit freundlichen Grüßen

Die Schulführungskraft
Hannes Unterkofler
(mit digitaler Unterschrift unterzeichnet)

Globalurteil

Die Bewertung der **allgemeinen Lernentwicklung** und **des Verhaltens** erfolgt in beschreibender Form. Die Bewertung soll Ihnen ein realistisches Bild (Stärken, Vertiefungsbedarf) vom **momentanen Lernstand Ihres Kindes** geben und nächste Schritte auf dem **individuellen Lernweg** aufzeigen.

Bewertung in den Fachbereichen

Die Lernprozesse und Leistungen in den einzelnen Fächern bzw. Fächerbündeln werden ebenso in beschreibender Form bewertet. Dazu wurden in den einzelnen Fachbereichen vom Lehrerkollegium **die Kompetenzen pro Jahrgangsstufe** festgelegt. Diese geben eine gute und aussagekräftige Rückmeldung zum einzelnen Fach und zeigen auf, wo Ihr Kind Lernziele gründlich vertieft hat bzw., in welchen Bereichen es im 2. Halbjahr von Seiten der Schule und dem Elternhaus Unterstützung bedarf.

*Im Laufe der fünf Jahrgangsstufen erhalten alle Schüler*innen im Bewertungsbogen eine Rückmeldung zu jenen Kompetenzen, welche in den Rahmenrichtlinien vorgegeben sind.*

Verschiedene Abstufungen bei der beschreibenden Bewertung geben den Lernstand ihres Kindes an:

<i>sicher, stets, immer</i>	=	<i>Kompetenz sicher erreicht</i>
<i>größtenteils, fast immer, häufig, meist</i>	=	<i>Kompetenz großteils erreicht</i>
<i>teilweise, manchmal</i>	=	<i>Kompetenz teilweise erreicht</i>
<i>ansatzweise, kaum</i>	=	<i>Kompetenz in Ansätzen erreicht</i>
<i>noch nicht, noch nicht gefestigt</i>	=	<i>Kompetenz nicht erreicht</i>

Unsinniger Donnerstag am 16.02.2023

Am Unsinnigen Donnerstag feiern wir mit kreativen und bunten Verkleidungen und freuen uns über alle, die mit uns den Fasching begehen möchten. Auch heuer möchten wir Sie bitten auf **Konfetti, Sprühschaum und ähnliches zu verzichten** und dadurch einen guten Beitrag für die Umwelt zu leisten! Auch von besonderen **Knallkörpern** oder **Waffen**, die Lärm oder Verletzungen verursachen könnten, bitten wir abzusehen.

Unterrichtsbeginn: 8:00 Uhr

Start des Umzuges im Schulhof: 9:30 Uhr

Ende Umzug ca.: 10:10 Uhr

Jause und Umtrunk für die Grundschüler*innen bis: 10:30 Uhr

Umzugsroute:

Schulhof, Michaelsplatz, J.-G. Platzerstr., Josef Innerhoferstr., Dominikanerplatz, Rathausplatz, Schulhof.

Alle „Schnappviecher“ der einzelnen Klassen führen den Umzug an und werden von einer Lehrperson begleitet.

Wir wollen die Tradition unseres Faschingsumtrunks wieder aufleben lassen und bitten in diesem Zusammenhang alle Eltern im Schulhof Speisen und Getränke für die eigene Klassengemeinschaft und jeweils eine Kleinigkeit auch für den Ehrentisch (für die Musikanten/ politischen Ehrengäste, usw.) zur Verfügung zu stellen.

Pro Klasse sind einige Eltern gebeten, Tische herzurichten, Getränke und Speisen entgegenzunehmen, sowie beim Verteilen und Aufräumen zu helfen. Bitte versuchen Sie möglichst wenig Müll zu verursachen und auf recyclebare Materialien zurückzugreifen. Bei Fragen können Ihnen die Lehrpersonen behilflich sein.

Nach Unterrichtsschluss um 10:30 Uhr liegt die Verantwortung für die Kinder bei den Eltern.

Bei schlechter Witterung wird der Umzug ersatzlos gestrichen!

Schülerverkehrsdienst - Neuregelung

In den neuen Richtlinien zum Schülerverkehrsdienst für Grundschüler wurde festgelegt, dass die Mindestentfernung zwischen Wohnort zur Schule bzw. Wohnort/nächstgelegener Haltestelle öffentlicher Linienverkehrsdienste zur Schule nun nur 1,5 Kilometer (bisher 2 km) beträgt.

Achtung: Um den Dienst nutzen zu können, ist ein gültiger Südtirol-Pass abo+ (bzw. Südtirol Pass free) **unabdingbar**. Bitte beachten Sie die Mitteilung, die wir Ihnen am 04.01.2023 über das digitale Register zugesendet haben. Das Abo+ ersetzt das bisherige „Schulpass“-Kärtchen.

Um das Ansuchen zu stellen, finden Sie im Anhang ein beschreibbares PDF-Formular, das Sie **innerhalb 15. Februar 2023** an gsd.eppan@schule.suedtirol.it zusenden können. (Achtung, dies ist ein Verfallsdatum!)
Die Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen senden den Antrag an die Mittelschule.

Das Ansuchen und die Richtlinien (Beschluss der LR Nr. 6 vom 10.01.2023) finden Sie auf unserer Homepage.